

Modulthema:	Schulpraktische Studien 4 und Fördern (Standards)
Kurzzeichen:	AHL5SP4
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Basismodul X studienfachbereichsspezifisches Modul Wahlpflichtmodul X Aufbaumodul studienfachbereichsübergreifendes Modul Wahlmodul studienfachbereichsübergreifendes Modul studiengangübergreifendes Modul
Niveaustufe:	Studienabschnitt: 2 Studienjahr: 3 Semester: 5/6
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	2 Sem. / jährlich
Modulverantwortliche/r:	Emmerich Boxhofer
Voraussetzung für die Teilnahme:	Schulpraktische Studien 3
Anzahl der Credits:	6
Bildungsziel(e):	<ul style="list-style-type: none"> • Der gesamten Berufspraxis übergeordnet sind folgende Prinzipien zu beachten: • von einfachen zu komplexen Situationen • zunehmende Selbständigkeit, Selbsttätigkeit und Verantwortung • Fähigkeit und Bereitschaft, eigenes Handeln zu reflektieren und zur Diskussion zu stellen • zunehmende Professionalisierung • sind persönliche und beruflich relevante Fragestellungen, wie Entwicklungsziele und Schwerpunkte erkennen, formulieren und der Diskussion zugänglich machen • ist an den Fragestellungen, Entwicklungszielen und Schwerpunkten verantwortungsbewusst und gezielt zu arbeiten • ist die Arbeit zu reflektieren und dokumentieren • Diese Ziele sind spezifiziert und durch unten genannte Kompetenzen beispielhaft konkretisiert • weitere fachliche und fachdidaktische Vertiefungen im Zusammenhang mit der Unterrichtsgestaltung anstreben • Methodenvielfalt in der Unterrichtsgestaltung bewusst einsetzen und ihre Sinnhaftigkeit für Lernprozesse begründen. • Offene Lernformen erproben und reflektieren, Erfahrungen damit auch beschreiben und evaluieren. • Reformpädagogische Konzepte kennen und Elemente in der eigenen Unterrichtsgestaltung verwirklichen • Den eigenen Unterricht evaluieren, von Schüler/innen gezielt Rückmeldungen einholen (Aktionsforschung) • Für den Unterricht geeignete Förderdiagnoseinstrumente kennen, sie an Zielgruppen orientiert auswählen und auf ihre Brauchbarkeit überprüfen • Für die Erst- und Zweitfächer Standards kennen, selbst Standards aufgrund der eigenen Praxiserfahrung formulieren und die Grenzen der Standards ausloten
Bildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Lernhilfen und Lernförderung, Begabungsförderung • Gestaltung von Förderunterricht • Übertrittsproblematik VS-HS-weiterführende Schulen • Unterrichtsgestaltungen und Reflexionen • kollegiale Hospitationen und schwerpunktmäßige Unterrichtsbeobachtungen • reformpädagogische Konzepte und offene Unterrichtsformen • Formen und Möglichkeiten der Evaluation des eigenen Unterrichts • Förderdiagnostische Testverfahren, differenzierte Diagnoseinstrumente • Bildungsstandards und Kompetenzen in den Erstfächern der Hauptschule • Testverfahren wie Salzburger Lesescreening, Testsoftware uvm.
	<ul style="list-style-type: none"> • Fachliche und fachdidaktische Vertiefungen nachweisen, Methodenrepertoire erweitern • Erfahrungen mit offenen Lernformen dokumentieren • Evaluation des eigenen Unterrichts auswerten und dokumentieren • Die persönliche und berufliche Entwicklung dokumentieren und präsentieren • Kompetenzen zu schüler/innenunterstützendem Handeln entwickeln und zum Diagnostizieren von Problemen, um darauf angemessen reagieren können • Soziales Verhalten aufbauen und fördern

Zertifizierbare (Teil-) Kompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> • Lernstrategien vermitteln und Lernprozesse begleiten • Geeignete Diagnoseinstrumente auswählen, Test durchführen und die Ergebnisse ansprechend darstellen • Den Umgang mit Diagnoseinstrumenten beherrschen, Ergebnisse entsprechend den fachdidaktischen Gesichtspunkten interpretieren • Förderpläne erstellen und Fördermaßnahmen durchführen • Gemeinsam mit Schülern und Eltern Ziele setzen und dafür Vorgehensweisen vereinbaren • individuelle Förderprogramme entwickeln, zusammenstellen und durchführen • Die Bedeutung der Mehrsprachigkeit erkennen und Maßnahmen zur sprachlichen Akzeptanz entwickeln
Anteilmäßige Verteilung auf die Studienfachbereiche:	Humanwissenschaften: Fachwissenschaften Schulpraxis: 6 Ergänzende Studien: (-didaktik):
Verbindung zu anderen Modulen bzw. Studienfachbereichen:	Humanwissenschaften, Fach, Fachdidaktik
Literatur:	Aktuelle Literatur wird von dem/der Modulverantwortlichen für jedes Semester bekannt gegeben.
Leistungsnachweis:	Hinsichtlich Art und Ausmaß des/der Leistungsnachweise/s wird auf § 1 und 6 der Prüfungsordnung verwiesen. Die endgültige Festlegung bestimmter Leistungsnachweise erfolgt vor konkreter Abhaltung des Moduls durch den/die Modulverantwortliche/n und wird den Studierenden nachweislich zur Kenntnis gebracht.
Sprache:	Deutsch, Englisch

Lehr- und Lernformen:

	1) V/S/Ü	2) Wst	1) EL/FS	3) Wst	1) T/K	4) Wst	5) Betr.	6) SSh	7) EC	LV-Titel	8) FB
1):	P	3.00			K	2.00	5	65	5.00	Schulpraxis, Entwicklungsberatung, Unterrichtsanalyse	SP
2):					K	1.00	1	13	1.00	Fördern	SP
3):											
4):											
5):											
6):											

1) Art der Lehrveranstaltung; 2) Präsenzstudienanteile; 3) Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG; 4) Weitere betreute Studienanteile 5) Gesamt (betreut) 6) Selbststudium (Arbeitsstunden) 7) ECTS-Credits 8) Studienfachbereiche